

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1918

208 (4.5.1918) Abendblatt

Der Feind über den U-Boot-Krieg.

„Maut Schiffe, Schiffe und nochmals Schiffe. Wir brauchen sie 1918 oder wir werden die Folgen tragen müssen.“

Daily News, 23. November 1917.

„Unsere U-Bootverluste (in sieben Monaten vom April bis Oktober) betragen etwa 2/3mal soviel wie der Ertrag.“

Economist, 10. November 1917.

freien Handel auf phantastische Höhe. In Mexiko... freier Handel auf phantastische Höhe. In Mexiko...

Verschiedene Kriegsnachrichten.

Das Geneser Urteil gegen die Schweizer aufgehoben.

Bern, 3. Mai. (W.Z.) Nach einem Telegramm der Schweizerischen Gesandtschaft in Rom...

Englischer Dank für eine finanzielle Beistellung Ägyptens.

Amsterdam, 4. Mai. (W.Z.) In Erwiderung auf das ägyptische Angebot...

Zur Lage im Osten.

Die Bukarester Verhandlungen vor dem Abschluss. Bukarest, 3. Mai. (W.Z.) Heute mittag ist der bulgarische Ministerpräsident...

Ganz Finnland in der Gewalt der Regierungstruppen.

Kopenhagen, 3. Mai. (W.Z.) Berlingske Tidende meldet aus Stockholm: Aus Helsinki...

Die feindlichen Brüder.

Erzählung aus vergangener Zeit von Hermann Hirschfeld.

Erster Abschnitt.

Jutta und Sibylla.

„Der Morgen, die ihr droben in Wasfall, der Götter Sitz, die Schicksalsfäden webt...“

Ein weites, aschgraues Gewand von grobem Stoff umhüllte die mittelgroße, aber völlig rüstige Gestalt...

an der finnischen Grenze angefahren. Man erwartet wichtige Ereignisse.

Eine falsche Anklage.

Mina, 3. Mai. (W.Z.) Nach der baltischen Teilung ist Baron Otto von Crottholz nach seiner Befreiung aus dem Zuchthaus...

Sensibler Verstoß zwischen der russischen und französischen Regierung.

Berlin, 4. Mai. (W.Z.) Wie jetzt bekannt geworden russische Funktionäre im Klerik „An Alle“ zeigen...

Die der Volkskommissar für auswärtige Angelegenheiten, Tschitscherin, in seinem Rundfunk...

Seine Behauptung, daß Deutschland mit Hilfe seiner Kriegsgefangenen in Sibirien...

zu müssen, so bedeutet dies im Prinzip, daß fremde Einflüsse in ganz Rußland zur Wiederherstellung der Macht...

Deutscher Reichstag.

Der Reichstagsausschuß für die Beratung des Branntweinmonopols.

hat am 2. Mai unter dem Vorsitz des Abg. Dr. Jehnke (Ztr.) seine Arbeiten begonnen.

Der Hauptausschuß über die Vorgänge in der Ukraine.

Berlin, 4. Mai. (W.Z.) Der Hauptausschuß des Reichstages behandelte heute die Vorgänge in der Ukraine.

Ausland.

Das italienische Kultusministerium und der katholische Klerus.

(A.) Mailand. Der Kultusminister Sacchi, ein Erzfreimaurer, hat sich in einem Schreiben an die Erzbischöfe und Bischöfe Italiens gewandt...

Baden.

Aus einem englischen Brief.

Ein Kämpfer von der Front im Sommegebiet schreibt uns einen englischen Brief...

Chronik des dritten Kriegsjahres.

5. Mai. Volhovia bricht mit Deutschland. Englische Vorkämpfe südlich des, an der Scarpe, bei Cambrai...

1918“ und enthält allerlei kleine Mitteilungen, wie sie ein junges Mädchen dem Bruder zu schreiben pflegt.

„Ich muß Dir nun erzählen, in was für elenden Zeiten wir hier leben. Ich denke, Du kommst am besten davon, was die Nahrung angeht.“

Sie fangen diese Woche jetzt auch an, alles zu rationieren, so daß Du, wenn Du's nächste Mal beibringst, und so mager finden wirst, daß Du und durch's Schicksal...

Wie man sieht, lauten die englischen Briefe über die Ernährungsverhältnisse ziemlich gleich.

Zu übrigen könnte der Brief gerade so auf ein deutsches Mädchen geschrieben haben.

Badischer Landtag.

4. Karlsruhe, 4. Mai. Die Zweite Kammer hält ihre nächste Sitzung am kommenden Sonntag...

Aus der Budgetkommission.

4. Karlsruhe, 3. Mai. Die Kommission befaßte sich heute mit einer aus den Kommissen der mittleren Staatsbeamten...

millere Beamte... wenn man den mittel... wenn man den mittel...

„Was die Mittel... tritt badischer Be... und in den Ver...“

Die Regierung er... Beamten überhaup... sich der Durchführung...

Die Regierung er... Beamten überhaup... sich der Durchführung...

Die Regierung er... Beamten überhaup... sich der Durchführung...

Die Regierung er... Beamten überhaup... sich der Durchführung...

Die Regierung er... Beamten überhaup... sich der Durchführung...

Die Regierung er... Beamten überhaup... sich der Durchführung...

Die Regierung er... Beamten überhaup... sich der Durchführung...

Theater... Glosch, Hoftheater. Der edle entzündende...

Kirchliche Nachrichten.

Matth. bei Wiesloch, 3. Mai. (Rechenberg... feier.) Am Sonntag, den 5. Mai, nach 2 Uhr...

Deutschlands Spende für Säuglings- und Kleinkinderschutz
Badischer Kinderhilfstag
Aufruf!

Draußen kämpfen Millionen wackerer Männer für Deutschlands Sein und Werden. Deutschlands Zukunft aber liegt in unsern Kindern. Ihnen ein glücklicheres Dasein zu sichern, als uns selbst beschieden war, dafür setzen heute Millionen blühender Menschen ihr Leben täglich ein...

Haus- und Straßen-Sammlung Sonntag, den 5. Mai

Der Landesausschuß der Deutschlandspende für Säuglings- und Kleinkinderschutz.

Marie Luise, Prinzessin Max von Baden, königliche Hoheit.

- Dr. Febr. von und zu Bodman, Gz., Staatsminister und Minister des Innern, Karlsruhe. Frau S. von Babo, Präsidentin der Abt. VI des Bad. Frauenvereins, Karlsruhe. Dr. Wessinger, Kommerzienrat, Mannheim. Dr. Proffen, Gz., Kommerzienrat, Mannheim. Dr. Würflin, Gz., Wirtl. Geh. Rat, Karlsruhe...

Beiträge werden jederzeit bei allen Banken, Sparkassen und sonstigen Sammelstellen des Notenkreises entgegengenommen.

Willi Reuter
Leutnant der Reserve in einem Feld-Artillerie-Regiment
Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse
Das Regiment beklagt aufs Schmerzlichste den Verlust dieses so hervorragenden Offiziers.

Todes-Anzeige.
Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, dass meine liebe gute Frau, treubesorgte Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter
Frau Katharina Hug geb. Roth
im Alter von 55 Jahren, nach langer, schwerer Krankheit, heute früh 3 Uhr wohl vorbereitet im Herrn verschieden ist.

Grossherz. Hoftheater.
Sonntag, den 5. Mai 1918. C 54.
Die Zauberflöte.
Grosse Oper in 2 Akten von Emanuel Schikaneder.
Musik von W. A. Mozart.
Anfang 7/7 Uhr. Ende 9/10 Uhr.

Reichsdeutsche Waffenbrüderliche Vereinigung
Öffentlicher Vortrag
von Dr. Gustav Stolper-Wien über
Staat und Nation in Oesterreich
Montag, den 6. Mai 1918, abends 8 Uhr im großen Rathhauseaal.

Größeres Werk in der Nähe Mannheim sucht zu sofortigem oder baldigem Eintritt eine größere Anzahl
Spengler, Motoren- u. Maschinenschlosser.
Offerten unter Angabe der Lohnansprüche sind zu richten unter Chiffre 196 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Bereinsbank Karlsruhe
e. G. m. b. H.
Wir bitten um Einreichung der Einlage- und Sparbücher zwecks Abrechnung, wobei auch die Anzahlung der Dividende auf die vollen Geschäftsanteile erfolgt.

Daniel's Konfektionshaus
Karlsruhe, Wilhelmstrasse 34, 1 Treppe
Auf Pfingsten
Seiden-, Taft- und Bastseidennähtel, wasserdicke Regenmäntel, Lüstermäntel, Taft-, Seiden- und Kollensejakken, Frühjahrs- und Sommerhosen...

Bulach.
Sonntag: 7 Uhr: Frühmesse (Monatskommunion der Jungfrauen); 8/10 Uhr: Predigt und Hochamt vor ausgehendem Allerheiligsten; 1 Uhr: Dreizehnter und Abendmahl; 2 Uhr: Mariandacht mit Predigt.

Zu verkaufen
2 Betten, 1 Nachttisch, 1 Waldschiff, 2 zweiflügelige Schränke, 1 kleiner Divan. Zu erfragen Schützenstr. 63 a III St. 118.

Unser sehr reichhaltiges Lager in
pfarramtlichen Formularen
das nahezu alle Vordrucke für
Katholische Pfarrämter
Katholische Stiftungsräte
Katholische Kirchengemeinde-Vertretung
Religionsprüfungen sowie
Allgemeine und örtliche Kirchensteuer

Drient, China-Heirats-Gesuch.
Widwer 34 Jahre alt, Kaufmann in fester Stellung, mit einem Einkommen von 5000 Mk., wünscht sich mit Fräulein oder kinderloser Witwe (aus dem Lande), welche Liebe zu Kindern hat, wieder zu verheiraten.

Heirat!
30. Mann 28 Jahre, tüchtig, Kaufmann, Bankeigentümer, wünscht sich zu verb. (aus diesem Einheitsrat in die Geschäfte) Offerten unter Nr. 200 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Zimmer-Mädchen
einf. gel., das fernw. komm. und tüchtig
Mädchen
für Küche- und Hausarbeit. Gelegenheit zum Kochen lernen. Pension Klein
Salzstraße 19, W.-Baden.

Drucksachen
jeglicher Art fertig schnellstens an „Vadenia“, Akt.-Ges. für Druck und Verlags-, Karlsruhe

Bezugspreis vierteljährlich... Die Wahlrecht eine d... Aus Arbeiterkreisen... Die Gegner des glei... Die Meinung des preu... nicht gegen den Land... Es ist vielfach gar n... Reichsregierung ausge... ihrer Einbringung im... hliche Staatsministeriu... Geheimeverträge der Me... der preussischen Staats... den, wurden von diesen... abgeändert. Manche... davon ein Mädchen fin... Zu fast allen vom... fegen konnten Ausfüh... den Bundesstaaten erla... wieder tonangebend... überwiegen die preussische... einfluß ab, oder nehm... rangen vor. Und so fo... erweise einen so ausge... tatio-preussischen Geis... tätigungsbestimmungen... hien das Gegenteil vo... Reichstag haben wollte... Reichstag hat dann w... Bestimmungen protestie... weil. Denn gegen den... der Wille des preussis... das wügte seine Mach... den als der Reichstag... Die neuen Steuerord... mit der Belastung des... von Einkommen und V... gelprochenen preussisch... den und Württemberg... bei der Veranlagung... werden mit der beid... worden wäre wie in d... hätte die Kriegsgewinn... tarden eingebracht. F... in diese Steuerformul... Schafen. Die ostelbisch... haben- und Eigenföni... lassen, und von die... von die Vermehrung de... hat. Als vor etwa 10... ruma den schärfsten V... fahrungen der Ostel... nachprüfen zu lassen... lösen an. Sie haben... deren Stellen für Ver... werden. Und bei dem... Zukunft zu denken ist... bestiaete nicht durch... Steuerkapitalien dem... Willkür entzogen we... Diese wenigen Ausfüh... ganze deutsche Volk ein... des gleichen Wahlrecht... lich bestimmen sich die... Organindustrie noch eine... die Regierung keinen... als den der Auflösung... das dann die wahlrecht... gemeinsame Sache mach... kämpfen in Süddeutsch...